

Betriebsanleitung HKS Dolomit II Motor



Datum: 21.08.2014
Revision: 00

Inhaltsverzeichnis

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	1
1.1 Konkrete Sicherheitshinweise und Symbole.....	1
1.2 Hinweis über verbotenen Umbau.....	1
PRODUKTINFORMATION	2
1.3 Name und Anschrift des Herstellers	2
1.4 Produktbeschreibung.....	2
1.5 Technische Daten	2
1.6 Konformitätserklärung.....	3
MONTAGE	4
3.1 Befestigungshinweise.....	4
3.2 Teileliste.....	4
3.3 Montage.....	5
3.4 Anschlussvorschriften.....	9
3.4.1 Anschlussschema.....	9
3.4.2 Anschlussplan.....	9

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Konkrete Sicherheitshinweise und Symbole



Nur von Erwachsenen zu bedienen!
Kinder nicht an der Bildwand spielen lassen!



Während des Aus- oder Einfahrens der Bildwandfläche ist der Aufenthalt von Personen unterhalb der Bildwand nicht zulässig!



Wegen erhöhter Unfallgefahr ist es grundsätzlich untersagt Gegenstände an der Bildwand anzubringen!

1.2 Hinweis über verbotenen Umbau

Bei konstruktiven Änderungen des Produktes geht jede Gewährleistung durch den Hersteller verloren.

2. Produktinformation

Name und Anschrift des Herstellers

HKS Systemtechnik GmbH
 Nikolaus-Otto-Str. 22
 D – 33178 Borchten
 Internet: www.hks-gmbh.de

Produktbeschreibung

Diese Lichtbildwand wurde für Video-, Daten-, und Overheadprojektion konzipiert. Eingesetzt wird sie für Konferenzen, Seminare, Tagungen und Heimprojektion.

Durch den robusten 230V-Motor mit integrierten Entlagenschaltern ist ein hohes Maß an Bediensicherheit und eine Feineinstellung der Bildwandhöhe möglich.

- Produktmerkmale:
- Aluminiumgehäuse stoß- und kratzfest beschichtet in RAL 9016
 - Montagenuten für eine sichere und einfache Montage
 - Bildwandfläche nach DIN 19045, lichtdicht beschichtet

Technische Daten

Bildwandgröße (BxH)	Gehäuselänge	Gewicht
150cm x 150cm	166cm	16kg
180cm x 180cm	196cm	17kg
200cm x 200cm	216cm	19kg
240cm x 240cm	256cm	23kg
250cm x 200cm	266cm	23kg
250cm x 250cm	266cm	25kg
300cm x 250cm	316cm	32kg
300cm x 300cm	316cm	36kg
Format 4:3		
180cm x 135cm	196cm	16kg
200cm x 150cm	216cm	17kg
240cm x 180cm	256cm	21kg
250cm x 188cm	266cm	22kg
300cm x 225cm	316cm	31kg
Format 16:9		
180cm x 101cm	196cm	14kg
200cm x 113cm	216cm	15kg
240cm x 135cm	256cm	20kg
250cm x 140cm	266cm	21kg
300cm x 169cm	316cm	29kg

Gehäusequerschnitt ca.:
 11cm x 11cm

Motor: Leistung 90 W
 Spannung 230 V
 Frequenz 50 Hz

Der Antrieb ist für Kurzzeitbetrieb ausgelegt . Nach einer Dauer-Betriebszeit von ca. 4 Minuten wird ein Thermoschutzschalter aktiv und schaltet den Motor ab. Erst nach einer Abkühlzeit von ca. 30 Minuten ist der Antrieb wieder betriebsbereit.

EG-Konformitätserklärung

Gemäß der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG vom 17.Mai 2006, Anhang II A

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend bezeichnete Maschine in ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Hersteller/Bevollmächtigter:

HKS Systemtechnik GmbH
Nikolaus-Otto-Str. 22
D-33178 Borchon
Tel.: +49(0)5251/50012-0

Beschreibung der Maschine:

- Funktion: Stationäre Bildwand
- Typ/Model: Dolomit II Motor

Es wird die Übereinstimmung mit weiteren, ebenfalls für das Produkt geltenden Richtlinien/Bestimmungen erklärt:

- EMV-Richtlinie (2004/108/EG) vom 15. Dezember 2004
- Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG) vom 12. Dezember 2006

Angewandte harmonisierte Normen insbesondere:

- DIN EN ISO12100-1 Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungssätze, Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodik
- DIN EN ISO12100-2 Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungssätze, Teil 2: Technische Leitsätze und Spezifikationen
- DIN EN ISO13857 Sicherheit von Maschinen-Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedermaßen
- DIN 19045-5 Sicherheitstechnische Anforderungen an Konfektionierte Bildwände
- DIN EN 60335-1 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke- Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- DIN EN 60730-1 Automatische elektrische Regel- Steuergeräte für den Hausgebrauch und ähnliche Anwendungen- Teil 1 Allgemeine Anforderungen

Bevollmächtigter für die Technische Dokumentation:

Andreas Czezka
HKS Systemtechnik GmbH
Nikolaus-Otto-Str. 22
D-33178 Borchon

Borchon 21.08.2014



Andreas Czezka / Technischer Leiter

3. Montage

3.1 Befestigungshinweise

Die Auswahl der Schrauben und Dübel ist unter Berücksichtigung der Ausreißkräfte und des Montageuntergrundes zu wählen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aus Sicherheitsgründen keine Befestigungsschrauben und Dübel mitgeliefert werden.

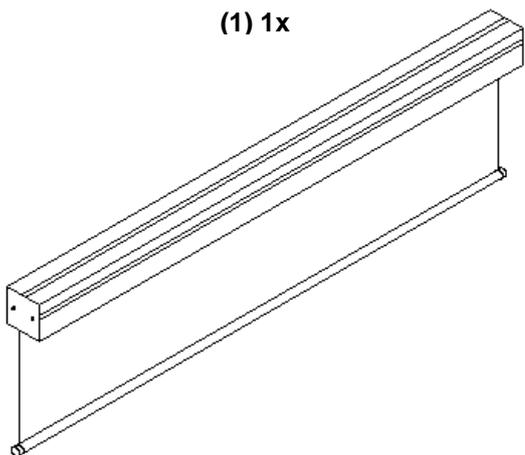
Die Schrauben und Dübel müssen 500N Ausreißkraft je Befestigungswinkel standhalten. Dabei sind die Angaben der Dübelhersteller zu berücksichtigen.

Für die Deckenmontage dürfen nur Dübel verwendet werden, die auf Zug belastbar sind.

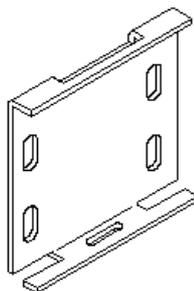
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den örtlichen Fachhandel für Montage- und Befestigungstechnik.

Teileliste

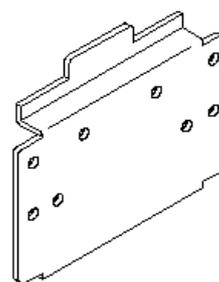
(1) 1x



(2) 2x



(3) 2x



(4) 4x



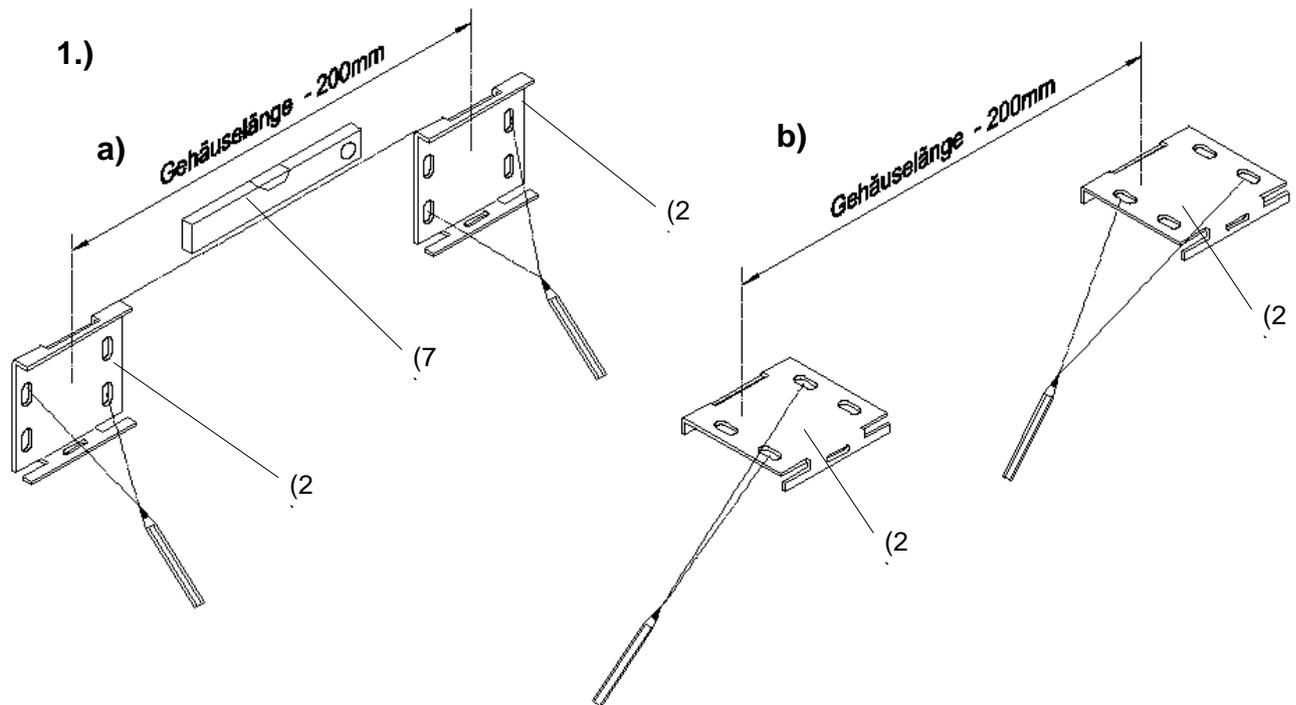
(5) 4x



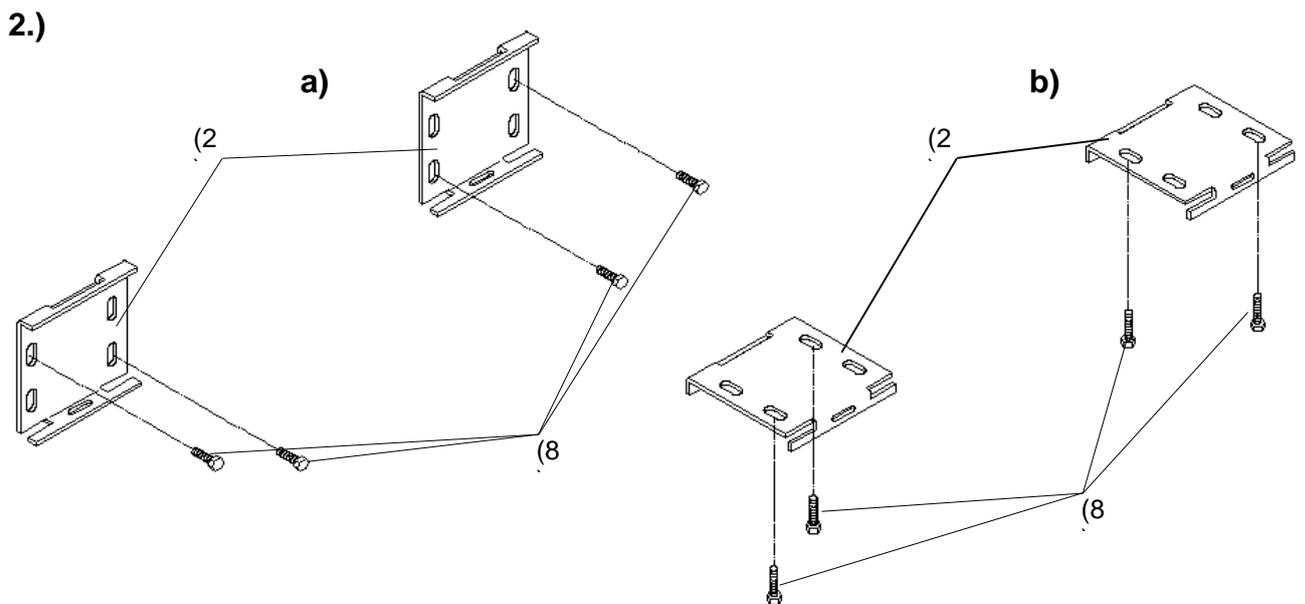
(6) 2x



Montage

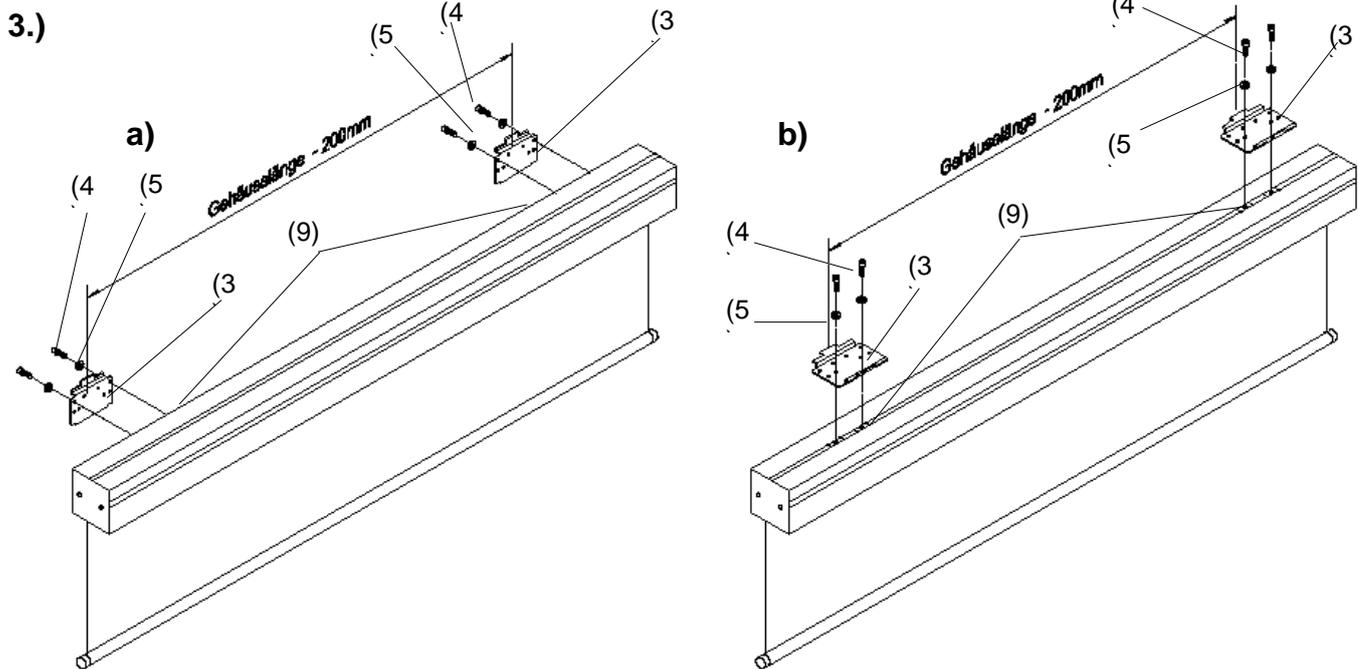


Befestigungswinkel (2) in gewünschter Position an die a) Wand oder b) Decke halten, mit einer Wasserwaage (7) ausrichten und Bohrlöcher markieren.
 Löcher (für die Befestigungswinkel) den Markierungen entsprechend bohren und Dübel einsetzen (siehe hierzu: „3.1 Befestigungshinweise“).



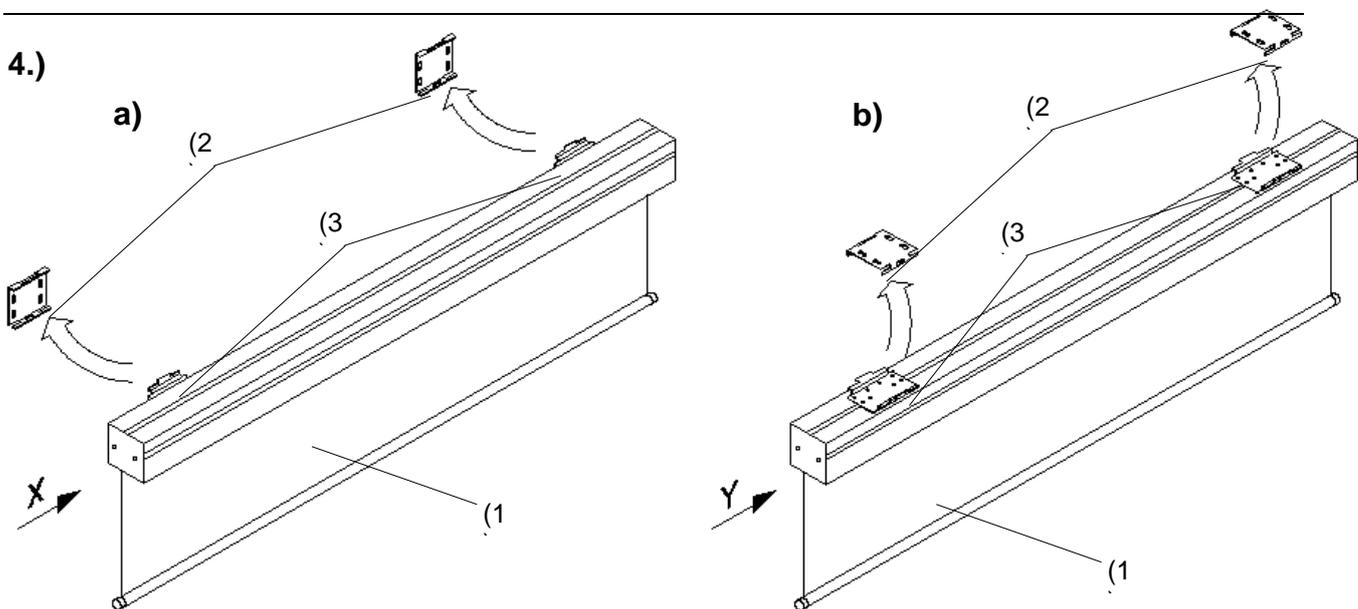
Befestigungswinkel (2) mit Schrauben (8) an a) Wand oder b) Decke befestigen (siehe hierzu: „3.1 Befestigungshinweise“).

MONTAGE



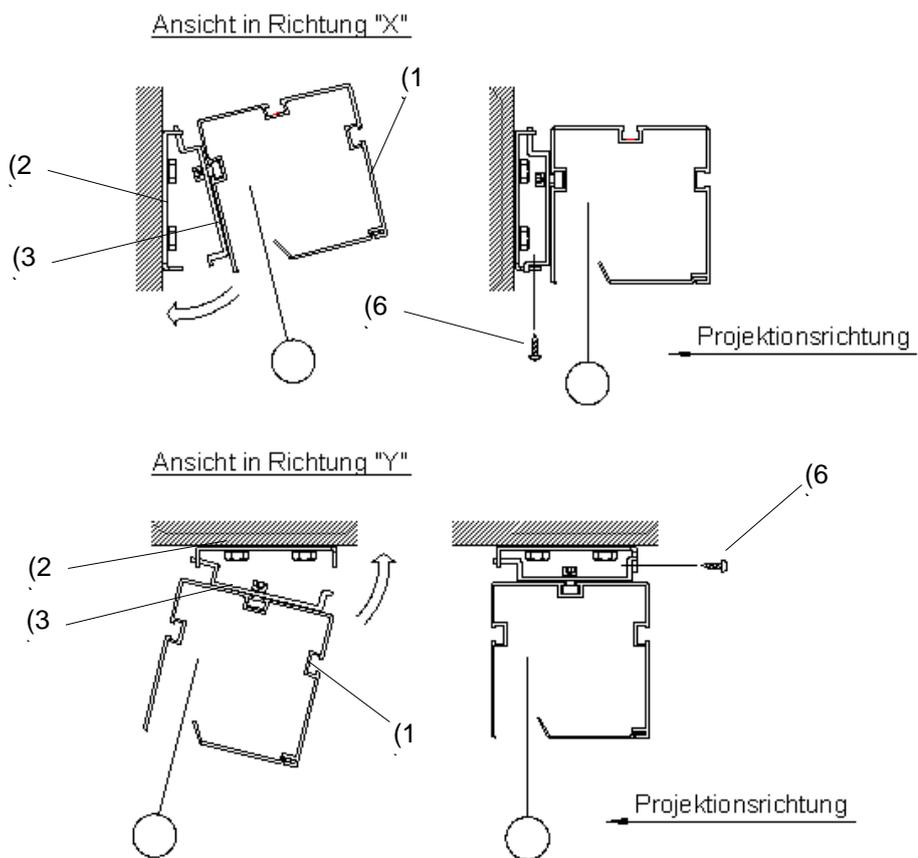
Tubus-Winkel (3) mit den Schrauben (4) und Unterlegscheiben (5) an den schon vormontierten Nutensteinen (9) am Gehäuse montieren.

a) Wandmontage - b) Deckenmontage



Lichtbildwand (1) mit den Tubus-Winkeln (3) in die Befestigungswinkel (2) an a) Wand oder b) Decke einhängen und Sicherungsschraube (6) einschrauben.

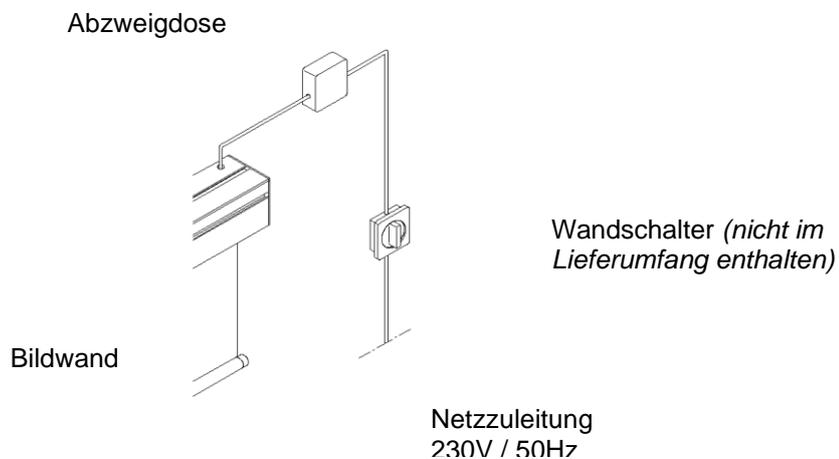
Wichtig: Lichtbildwand so lange gegen herabfallen sichern, bis Sicherungsschraube eingeschraubt ist!
 Ansichten „X“ und „Y“ siehe folgende Seite



Anschlussvorschriften

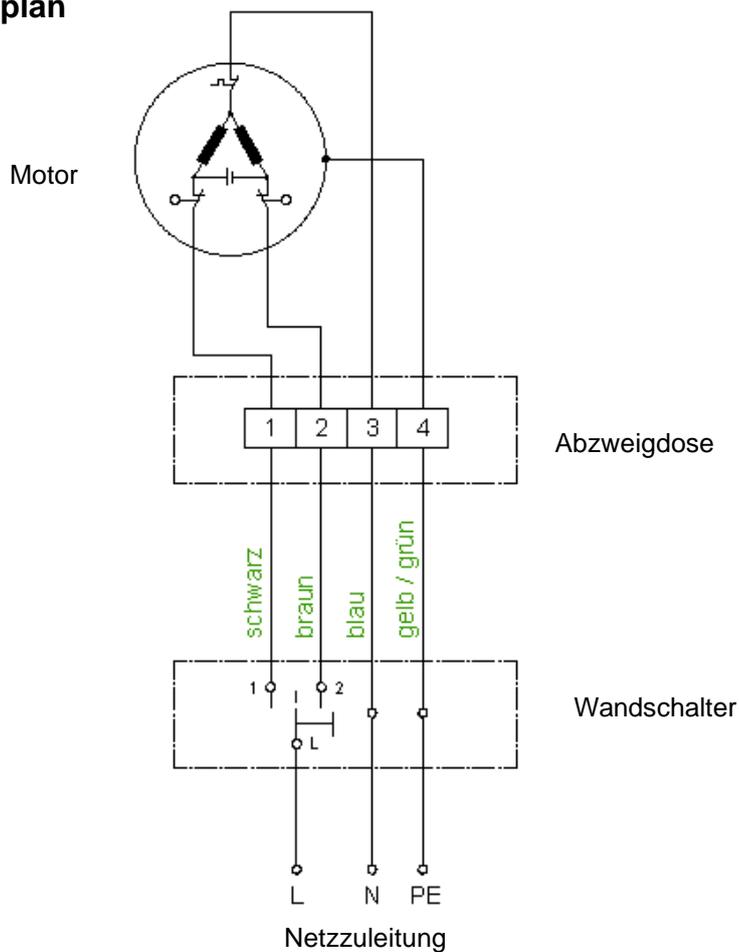
Hinweis: Elektronische Anschlüsse sind nur von Fachpersonal durchzuführen !

3.4.1 Anschlussschema



MONTAGE

3.4.2 Anschlussplan



Bei Verwendung eines Funkmotors ist das **schwarze** Kabel stillgelegt.

Achtung: Eine Parallelschaltung durch direkt verbundene Antriebe ist nicht zulässig!

- Beim Wechseln der Laufrichtung ist eine Umschaltpause von 0,5 Sekunden einzuhalten (z. B. bei Einstellung von Mediensteuerungen)!
- Steuerrelais müssen gegenseitig verriegelt sein!
- Bei Erstinbetriebnahme muss die Bildwandfläche immer komplett bis auf die gesamte Höhe ausgefahren werden!
- Werkseitig wird die Höhe der Bildwände auf das bestellte Maß gefertigt und eingestellt. Nachträgliche Änderungen der Höhe, am fertigen Produkt, führen zur Beeinträchtigung der Planlage und kann Wellenbildung zur Folge haben!